

Erläuterungen (öffentlich)

4. Förderaktion der Dietmar-Hopp-Stiftung "alla hopp!", hier: Spendenvereinbarung mit Schenkungsversprechung; Beschluss

Die Gemeinde Ilvesheim hat in den letzten Jahren viele im Leitbild Ilvesheim 2020 angedachte Projekte in Angriff genommen und durchgeführt um das generationenübergreifende Miteinander zu fördern. Die Teilnahme an der Förderaktion der Dietmar Hopp Stiftung, „alla- hopp!“ – Bewegungs- und Begegnungsanlagen unterstützt dabei das Gesamtkonzept der Gemeinde Ilvesheim, vor allem im Bereich der Sport- und Freizeitanlagen. Ziel soll hierbei sein, eine flächendeckende Vernetzung zu erreichen, um die Wege für Jedermann zu den einzelnen Sport- und Bewegungsanlagen einfach und sicher erreichbar zu gestalten. Zur Umsetzung dieses Projektes sollen vor allem die Flächen des Areals „Schlossfeld“ genutzt werden. Zum einen steht hier eine große Fläche zur Verfügung, welche sehr gut erreichbar ist und relativ nahe am Ortskern liegt, zum anderen befindet sich bereits eine Sport- und Freizeitanlage, in Form eines Stadions, einer Minigolfanlage und eines Freibades, auf diesem Areal.

Die Verwaltung hatte in Zusammenarbeit mit Herrn Lehmann von Conceptplan 4 und einigen interessierten Bürgern ein Konzept entwickelt, mit welchem sich die Gemeinde Ilvesheim für die Teilnahme am Förderprojekt „alla hopp! Bewegung und Begegnung für alle Generationen“ der Dietmar Hopp Stiftung bewarb. Das Projekt wurde auch aus der Bevölkerung unterstützt, es gab bereits mehrere Veranstaltungen bei denen für das alla Hopp Projekt Werbung gemacht wurde. So fand beispielsweise auf dem Festplatzgelände eine Veranstaltung statt, bei der Kinder aus den Kindergärten sowie die Ilvesheimer Chöre anlässlich der Förderaktion mit Liedbeiträgen zum Erfolg beitragen wollen.

Die Planunterlagen zur Bewerbung wurden in einer nichtöffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vorbereitet. Die Verwaltung wurde im Rahmen der Beratung nochmals für die Belange des Naturschutzes

sensibilisiert, da im Rahmen des Gesamtprojektes auch die Einbindung der angrenzenden Freiflächen geplant ist (Zugang für Wassersport, Sinnespfad, etc.).

In der Gemeinderatssitzung am 26. September 2013 erging folgender mehrheitlicher Beschluss: „Die Gemeinde Ilvesheim bewirbt sich um eine Förderung im Projekt „alla hopp!“ der Dietmar Hopp Stiftung. Grundlage hierfür ist das erarbeitete Konzept mit der Überplanung des Sport- und Freizeitgeländes im Bereich des Schlossfeldes.

Die Gemeinde Ilvesheim verpflichtet sich, die künftigen Unterhaltskosten für den aus dem Projekt finanzierten Bewegungsparcours zu tragen.“

Am 05.06.2014 wurde bekannt gegeben, dass die Gemeinde Ilvesheim den Zuschlag für eine der Bewegungsanlagen von „alla hopp!“ erhalten hat. Den 18 Siegern wird eine Frist von 12 Monaten eingeräumt, um die (öffentlich-) rechtlichen, insbesondere baurechtlichen und kommunalrechtlichen Voraussetzungen für die Umsetzung des Vorhabens zu schaffen. Der erste Schritt hierzu ist der Abschluss der Spendenvereinbarung mit Schenkungsversprechen (siehe ANLAGE 1). Nach Unterzeichnung des Vertrags wird die Dietmar-Hopp-Stiftung die Planung der Anlage im Schlossfeld beauftragen.

Dabei ist auf Folgendes hinzuweisen:

- Die Gemeinde verpflichtet sich, die Anlage so lange auf eigene Kosten zu betreiben und instand zu halten und zu setzen, bis deren Nutzungsdauer abgelaufen ist, mindestens jedoch für die Dauer von 15 Jahren ab Unterzeichnung der Übergabeurkunde gemäß Ziffer II. dieses Vertrages.
- Die finanziellen Auswirkungen der späteren Unterhaltung sind derzeit noch nicht bezifferbar.
- Eine rege Beteiligung der Öffentlichkeit sowie ehrenamtliches Engagement in der Umsetzungsphase ist Teil des Konzepts.

Der Verwaltungsausschuss hat die Angelegenheit in einer Sitzung am 20. August 2014 beraten und schlägt dem Gemeinderat einstimmig vor, die Verwaltung zu beauftragen, die Schenkungsvereinbarung, Stand 07.07.2014, zwischen der Dietmar Hopp Stiftung GmbH und der Gemeinde Ilvesheim abzuschließen. Das Gremium hat ebenfalls darauf hingewiesen, dass es von größter Wichtigkeit sei, die Anlage und insbesondere den Festplatz im Jahr 2015 fertig zu stellen. Hintergrund ist das Jubiläum der 1250-Jahr-Feier der Gemeinde Ilvesheim in 2016.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Schenkungsvereinbarung, Stand 07.07.2014, zwischen der Dietmar Hopp Stiftung GmbH und der Gemeinde Ilvesheim abzuschließen.

Me